

Bundestagskandidaten im Portrait: Anja Müller (Die Linke): Große Klappe, großes Herz



Sorgt sich auch um die Entwicklung auf dem Lande: Anja Müller im Wahlkreisbüro ihrer Partei in Eisenach. "In Burkhardtroda fährt nur noch der Schulbus." Ländliche Strukturen brauchen neue Impulse, meint sie.
Foto: Rita Specht

Anja Müller kann man nicht überhören. Sie kann laut reden. Muss ja auch sein, wenn man gehört werden will. Dezent gebräunt sitzt die Bundestagskandidatin der Linken im Linken-Büro in der Eisenacher Georgenstraße und koordiniert Termine.

Eisenach. Die gesunde Gesichtsfarbe hat sie sich nicht am Strand geholt. "Das ist Wahlkampfbräune", erklärt sie.

Was sollte man von ihr wissen? Sie ist 40 Jahre alt, seit 17 Jahren verheiratet (O-Ton: "Immer mit demselben."), hat zwei Kinder (17 und 8 Jahre alt), wohnt in Leimbach im Wartburgkreis, und arbeitet die eine Hälfte des Tages als Wahlkreismitarbeiterin des Landtagsabgeordneten Maik Nothnagel und die andere Hälfte als Regionalmitarbeiterin ihrer Partei.

Wer bei Anja Müller sein Kreuzchen macht, kriegt eine mit viel Erfahrung im Berufsleben. Nach der 10. Klasse absolvierte sie eine Elektronikerausbildung. War aber langweilig, meint sie. Deswegen sattelte sie auf Restaurantfachfrau um. Gute Entscheidung, sagt sie heute, da lerne man Menschen kennen. In der Ausbildung hat sie sogar Psychologie gehabt. Nach einem beruflichen Ausflug nach Baden-Württemberg kehrte sie mit einem Ehemann nach Leimbach zurück. Ihren Mann, der 1987 aus der DDR geflohen war, hatte sie im Westen kennen- und lieben gelernt. In Leimbach baute sie mit Mutter und Schwester ein Mehrgenerationenhaus, eine Entscheidung, die bis heute Früchte trägt, denn einer kann dem anderen helfen. Nach einem Job in einer Tankstelle wurde Anja Müller schwer krank - Dämpfe setzten ihr zu. Sie schied aus, arbeitete nach der Genesung in einem Baumarkt im Gartenbereich. Seitdem kann sie prima Gartenmöbel montieren und mit der Bohrmaschine umgehen.

Als eine Tochter zur Welt kam und es der Familie damals nicht so gut ging, ärgerte sich Anja Müller darüber, dass sie kein Erziehungsgeld bekommt. Und beschloss: Dann geh ich in die Politik! Schrittweise klinkte sie sich in politische Entscheidungsprozesse ein, arbeitete zunächst als berufene Bürgerin im Sozial- und Kulturausschuss ihrer Gemeinde und trat 2005 den Linken bei. 2007 wurde sie in den Kreisvorstand gewählt, seit 2009 bildet sie mit Sascha Bilay die Doppelspitze der Linken im Kreis. 2009 wurde sie auch in den Landesvorstand der Linken gewählt, ist dort Sprecherin für Migrations- und Integrationspolitik sowie Ansprechpartnerin für

Nahles stärkt Machnig nach Vorwürfen den Rücken



Berlin. SPD-Generalsekretärin Ulrich eine dritte Spur für die B 19 statt eines teuren Autotunnels

Wahlprojekt für Unter-18-Jährige auch in Eisenach

Kandidaten zur Bundestagswahl im Porträt: Rüdiger Bender (Grüne)

Eisenacher Gymnasiasten wählen fiktiv wieder den Bundestag

Politiker und Mosbacher Bürger diskutieren über Umwelt und Verkehr

Grüner Direktkandidat: "Erststimme bitte für die SPD"

Linke-Kandidatin schätzt überparteiliches Agieren bei dringenden Themen

Eisenacher Grüne-Kandidat tritt für

die Arbeitsgruppe Frieden und internationale Politik sowie Vertreterin der Linken im Thüringer Flüchtlingsrat.

Noch einmal zurück zur bunten Berufswelt der Kandidatin: Die weiß auch, wie das ist, Kleinunternehmerin zu sein. Denn nach dem Baumarktabschnitt machte sie sich als Grünanlagenpflegerin selbstständig.

Berufliche Erfahrung und politische Arbeit haben sie reifen lassen und sicher gemacht. Sie redet, wie ihr der Schnabel gewachsen ist und zeigt auch mal Gefühl. Wenn sie wütend darüber ist, wie die Asylbewerberkinder in Gerstungen leben müssen, dann lässt sie das raus. Wichtig ist: Es muss was bringen. Ihre Wut damals, als es um die Bedingungen in der Flüchtlingsunterkunft ging, hat etwas gebracht.

Warum sollten die Wähler am 22. September ihr Kreuzchen bei Anja Müller machen? "Weil ich zu den Leuten im Wahlkreis gehöre und nicht nur da bin, wenn Wahlen sind." Sie sei ein verlässlicher Mensch, sagt sie, arbeite beispielsweise schon lange bei der Bürgerinitiative gegen überhöhte Kommunalabgaben mit und begleite die Bürgerinitiative B 62. Die B 62 ist eine viel befahrene Bundesstraße, die Menschen belastet.

Anja Müller : "Ich kenne die Menschen hier, weiß, was sie für Probleme haben, was sie berührt. Deswegen kann ich auch die Region stark vertreten."

An der Politik unten im Ort schätzt sie, dass man sich bei Problemen parteiübergreifend verständigt und an einen Tisch setzt. Das bringe die Region am besten nach vorn, meint sie.

Wofür steht Anja Müller ? Beispielsweise für eine Maut "für Maut-Flüchtlinge", sagt sie. Bislang werde nur auf 5 Prozent der Straßen eine Lkw-Maut verlangt, das müsse sich ändern. Dass der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU) eine Maut für Ausländer möchte, ist für sie "Fischen am rechten Rand".

Ein Thema, das sie gern beackern möchte, ist neben der Flüchtlingsproblematik das Bildungssystem. "48 Milliarden Euro umfasst der Verteidigungshaushalt in Deutschland, 12 Milliarden gibt das Land für die Bildung aus. Das müssen wir umkehren", meint sie. Und wieso, fragt sie, kriegen eigentlich die bayrischen Kinder einen Rechner, 130 Euro das Stück, kostenfrei als Lernmittel, und Thüringer Kinder müssen das selbst bezahlen? Geht nicht, findet sie und will sich für Lernmittelfreiheit einsetzen.

"Altersarmut führt zu Kinderarmut", behauptet sie. Wie das? Es sei doch heute oft so, dass die Oma den Musikunterricht für das Kind zahlt oder die Kosten für den Sportverein. Wenn den Älteren aber künftig die Rente klein gehalten werde, dann fällt diese finanzielle Unterstützung wohl weg, erklärt sie.

Was macht Anja Müller privat? "Ich sitze im Garten, bin mit den Kindern unterwegs, fahre auch mal Rad, liege aber auch gern mal auf der Couch mit einem Buch in der Hand." Entspannung findet sie auch beim Klönen mit Freunden.

Hat sie Vorbilder? "Meine Mama, eine engagierte, liebenswerte Person. Sie war bis 1990 Bürgermeisterin der Gemeinde und arbeitet heute als Geschäftsführerin der Salzunger Tafel."

Was regt sie auf?

"Ungerechtigkeit."

Wann freut sie sich? "Wenn meine Tochter eine 1 in Mathe nach Hause bringt."

**Politikwechsel
ein**

**FDP-Kandidat
wirbt für Mitmach-
Mentalität**

[mehr
Nachrichten ...](#)

**"Kaffee an der
Bundesstraße"
wegen
Ortsumfahrung
für
Großengottern**



In
der

rund zweistündi-

**18 Thüringer
sitzen im
Bundestag**

[mehr
Fotoserien &
Videos ...](#)

**Nahles stärkt
Machnig nach
Vorwürfen den
Rücken**



Berlin. SPD-Generalsekretärin

**Einmal für
die SPD
eines teuren
Autotunnels**

**Kandidaten zur
Bundestagswahl
im Porträt:
Andreas Eifler
(MLPD)**

**Junge Thüringer
Künstler
engagieren sich
politisch**

**Merkel setzt zum
Abschluss des**

Eine Stunde Plausch mit Anja Müller ist um. Jetzt wird wieder in den Wahlkampfmodus geschaltet. Und der erlaubt nur wenig Luftholen. Der Wecker klingelt früh, 5.30 Uhr. Muss sein, damit es noch für einen Kaffee in Ruhe reicht. 100 Dörfer wollte sie auf ihrer Wahlkampftour im Wahlkreis besuchen. Mittlerweile hat sie 150 geschafft und schätzt, dass es am Ende wohl 180 sind. Unterwegs sein sei prima, sagt sie.

Was macht sie, wenn sie das Direktmandat im Bundestagswahlkreis 190 holt? "Dann werde ich nach Berlin laufen. Ich habe ja eine Woche Zeit. 350 Kilometer in sieben Tagen? Das schaffe ich."

[Bundestagskandidaten im Porträt: Dr. Jens Dietrich \(AfD\) sucht nach Alternativen](#)

[Bundestagskandidaten im Porträt: Andreas Kaßbohm \(Piraten\) fordert Transparenz](#)

[Bundestagskandidaten im Porträt: Annette Garcia \(Freie Wähler\) gibt sich kämpferisch](#)

Rita Specht / 16.09.13 / TLZ

Z82D9FJ440603



[Auto & Reise](#)
[Langenhan Eisenach GmbH](#)

Wir sind für Sie da.

99817 Eisenach

[mehr zu Auto & Reise](#)

[Auto & Reise](#)

[Autohaus Gollhardt GmbH Toyota Vertragshändler](#)

Ihr persönliches Autohaus alles aus einer Hand

99817 Eisenach

[mehr zu Auto & Reise](#)



[Jetzt anmelden!](#)

Alles zu Branchen, Produkten und Bewertungen.

Ein Basiseintrag ist kostenfrei.

[mehr zu finden-sie.de](#)

Keine Kommentare zu diesem Artikel vorhanden.

[Zurück](#)

**Wahlkampfs auf
Wirtschaftspolitik**

**Kinder in Weimar
wählen große
Volksparteien**

**Mit dem Dackel
in den
Bundestag:
Kandidaten des
Wahlkreises 194
Jena-Gera-Saale-
Holzland
vorgestellt**

**Parteien im
Landkreis
Sömmerda
kämpfen um
Wählergunst**

**Wahlprojekt für
Unter-18-Jährige
auch in Eisenach**

**Vandalen
zerstören
Wahlplakate -
Mehr als 100
Fälle erfasst**